

# Druckrichtlinien

Bitte nehmen Sie sich vor Anlieferung der Dateien einen Moment Zeit zu prüfen, ob diese auch wirklich so verwendbar sind. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter der Telefonnummer 033632- 595059 oder per E-Mail unter [zerbewerbung@t-online.de](mailto:zerbewerbung@t-online.de) gern zur Verfügung.

## Datenaufbereitung

Die folgenden Hinweise sollten unbedingt Beachtung finden. Nur so kann ein einwandfreies Druckergebnis garantiert werden. Beanstandungen aufgrund fehlerhaft gelieferter Daten können nicht anerkannt werden. Sollten Daten unvollständig oder fehlerhaft angeliefert werden, kostet jeder zusätzliche Datenaufbau 10,- EUR pro begonnene 15 Minuten.

### 1. Farbwerte und Bildmodus

Die Bildschirmdarstellung ist für den Druck **nicht** verbindlich. Kontrollieren Sie die Farben in Ihrem Dokument an hand von Farbfächern und Farbbüchern oder lassen Sie sich vor Druckbeginn einen Testausdruck (Proof ) erstellen.

Stellen Sie CMYK-Modus, Graustufen oder Bitmap ein. Bitte keinen LAB- oder RGB-Modus verwenden, da es sonst zu Farbverschiebungen kommt! Für den Digitaldruck in Schwarz/Weiß alle farbigen Elemente in Graustufen wandeln.

### 2. Bildformate

Außer CMYK alle weiteren Kanäle vor der Datenanlieferung löschen. TIFF- oder EPS-Format (kein PICT, BMP, GIF ö.ä.). CMYK- und Graustufenscans im Maßstab 1:1 mit 300 DPI Auflösung, Strichscans mindestens 600 dpi Auflösung.

### 3. Seitenlayout

Elemente/Bilder, die bis zur Bogenkante reichen, **müssen** 3-5 mm über das Endformat ragen, also in den Anschnitt! Ihre Dateien müssen dann dementsprechend größer angelegt werden.

Beachten Sie bitte, dass es zu Schneidedifferenzen kommen kann. Vermeiden Sie daher schmale Ränder und die Platzierung von Schrift nahe am Rand. Mehrfach-Nutzen bitte nur nach vorheriger Abstimmung mit uns erstellen! Wählen Sie beim Exportieren einer EPS-, Postscript oder PDF- Datei das Exportformat so groß, dass Beschnitt und Schnittmarken mit exportiert werden. Platzieren Sie Schnittmarken außerhalb des Endformates.

## CorelDraw

Legen Sie Ihr Dokument bitte immer im Endformat an! Bitte liefern Sie das Dokument als CDR-Datei. Wandeln Sie bitte alle Schriften in Kurven um. Für Schriften, die sich in Corel nicht wandeln lassen (Mengentext), bitte diese Schriften beifügen. Liefern Sie außer dem Dokument alle verwendeten Bilder mit! Zur Darstellung von freigestellten Bildern können ausschließlich EPS- Bilder mit Freistellungspfad verwendet werden. Freigestellte Bilder aus Corel Photopaint können fehlerhaft dargestellt werden.

**Achtung!** Einige in CorelDraw verfügbare Funktionen und Exportfilter sind nicht zur Druckausgabe geeignet. Hieraus entstehende Mehrkosten und Fehldrucke gehen zu Ihren Lasten.

## PageMaker / In Design

Legen Sie Ihr Dokument bitte immer im Endformat an! Informationen zum Seitenlayout beachten! Liefern Sie außer dem Dokument alle Bilder und Schriften mit.

## *Ward / PowerPoint*

Diese Programme sind für den 4-Farb-Digitaldruck weniger geeignet. Die Farbwerte der Ausdrucke können erheblich von den im Programm vorgenommenen Einstellungen abweichen. Der Druck erfolgt erst nach einem von Ihnen bestätigten kostenpflichtigen Probedruck. Liefern Sie außer dem Dokument alle Bilder und Schriften sowie einen s/w-Kontrollausdruck mit.

## *PDF aus Word / PowerPoint / Excel*

Nutzen Sie das PDF- Format, um Ihre Dateien aus den o.g. Programmen mit der größtmöglichen Sicherheit für zufriedenstellende Druckergebnisse zu erzeugen. Sie benötigen dazu das Programm Adobe Acrobat (optimal ab Version 4.0).

Öffnen Sie z.B. Word, stellen Sie als Drucker den Acrobat Distiller ein und öffnen erst danach Ihr Dokument. Auf diese Weise erfolgen die Zeilenumbrüche bereits mit den Einstellungen des Distillers. Kontrollieren Sie das Layout, insbesondere die Zeilen- und Seitenumbrüche. Sind Sie mit dem Ergebnis der Bildschirmvorschau einverstanden, können Sie das PDF- Dokument über das Menü Datei> Drucken erzeugen. Beachten Sie, dass keine ungewollten Skalierungen eingeschaltet sind.

## *Nicht aufgeführte Programme*

Sollten Sie Ihr Dokument in einem anderen als den oben aufgeführten Programmen erstellt haben, empfehlen wir Ihnen Postscript oder PDF- Dateien zu erstellen.

## *PDF- Dateien*

Informationen zum Seitenlayout beachten!

Beim Erstellen einer PDF- Datei achten Sie bitte auf folgende Einstellungen:

- Öffnen Sie den Acrobat Distiller und wechseln Sie in das Menü Einstellungen
- Wählen Sie aus den voreingestellten Optionen "Drucken"
- Überprüfen Sie die Kompatibilität für Acrobat 4.0 (Minimum)

Kontrollieren Sie die folgenden Einstellungen:

- Alle Fonts einbetten
- OPI- Kommentare beibehalten
- Transferfunktionen und Funktionen der Unterfarbreduktion beibehalten
- Farbkonvertierung, keine Änderung

Überprüfen Sie folgende Einstellungen im Bereich Sicherheit:

- Alle Sicherheitseinstellungen, einschließlich Kennwörter, sind deaktiviert.

Für das Drucken im Mehrfachnutzen benötigen wir den vollen Zugriff auf das Dokument.

## *Mögliche Datenträger*

Diskette 3, 5", CD-ROM, DVD, USB- Stick

## *Daten per Mail!*

Teilen Sie uns in der E-Mail mit, wie Ihre angefügten Daten bezeichnet sind und beachten Sie die Checkliste.

Legen Sie alle Daten in einen Ordner und benennen Sie ihn mit Ihrem Namen. Bei PC-Daten möglichst mit WINZIP,

WINRAR packen.

Bitte senden Sie uns unbedingt ein Muster mit Farb- und Standangaben zu. Bitte vermeiden Sie bei der Datenanlieferung Umlaute und Sonderzeichen. Benennen Sie Ihre Datei eindeutig (z.B. nicht "Visitenkarte.eps". Diese Dateien können nicht zugeordnet werden.)

## *Allgemeines*

Aufträge, die im Offsetdruck erstellt werden, benötigen etwa 7 Werkzeuge. Digitaldrucke sind je nach Auflage kurzfristiger realisierbar.

Bitte beachten Sie: je mehr Fragen und Probleme im Vorfeld geklärt werden, desto besser und schneller können wir für Sie produzieren und desto besser werden die Ergebnisse.

Vielen Dank Ihr Team von Zerbe Druck & Werbung